

Börsenblatt  
für den  
Deutschen Buchhandel  
und für die mit ihm  
verwandten Geschäftszweige.  
Herausgegeben von den  
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 52.

Freitags, den 2. Juni

1843.

Bekanntmachung.

Der Personalbestand der Verwaltung des Börsen-Vereins ist gegenwärtig folgender:

I. Im Vorstande:

Vorsteher: Heinr. Erhard in Stuttgart; Stellvertreter: Fr. J. Frommann in Jena.

Secretair: S. Hirzel in Leipzig; Stellvertreter: Heinr. Brockhaus in Leipzig.

Cassirer: Ludw. Dehmigke in Berlin; Stellvertreter: E. Anton in Halle.

II. Im Verwaltungsausschusse der Buchhändlerbörse:

die Herren: W. A. Barth (Secretair), Friedr. Brockhaus (Cassirer), Carl Dunder, W. Einhorn, Ludw. Dehmigke, Leop. Voß (Vorsitzender) und als Stellvertreter für die beiden Auswärtigen: E. Langbein und Karl Reimer.

III. Im Wahlausschusse:

die Herren: W. A. Barth, Carl Dunder (Vorsitzender), Fr. J. Frommann, Wilh. Heinrichshofen, Fr. A. Herbig, Karl Reimer.

IV. Im Rechnungsausschusse:

die Herren: L. Heyse, Carl Hoffmann, A. Rost, C. Ruthardt, E. Vieweg (Vorsitzender), Fr. Boldmar.

V. In der Vergleichsdeputation:

die Herren: Ferdinand Dümmler, Th. Enslin (Vorsitzender), C. Gerold, E. S. Mittler, J. C. B. Mohr, L. Dehmigke.

VI. In dem nach Beschuß der Generalversammlung v. 14. Mai d. J. und in Gemäßheit von § 48. des Statutes gewählten außerordentlichen Ausschusse zur Vorberathung über die künftige Einrichtung des Börsenblattes:

In Gemeinschaft mit dem Vorstande die Herrn Karl Bädeker in Koblenz, Fr. Fleischer in Leipzig, Fr. J. Frommann in Jena, M. Weit in Berlin, E. Vieweg in Braunschweig, Anton Winter in Heidelberg.

Der von den Actionairs des Börsengebäudes gewählte

Revisionsausschuss

besteht aus den Herren: Th. Enslin (Vorsitzender), Fr. Fleischer, C. Gerold, E. S. Mittler, C. Ruthardt, E. Vieweg.

Leipzig, Jubiläums-Messe 1843.

Der Börsenvorstand.  
Heinr. Erhard. S. Hirzel. L. Dehmigke.

10r Jahrgang.

114

**Nochmals zur Sache: Cotta'sche Buchhandlung  
gegen Fr. Fleischer.**

In No. 42 d. Bl. bemüht sich „ein Buchhändler Schwabens“ in der zwar vielfach besprochenen, aber leider bisher ohne eigentliche Entscheidung gebliebenen Streitfrage wegen der Aufnahmeverweigerung von Insertionen zu Gunsten des Herrn von Cotta aufzutreten und nimmt hierzu die Veranlassung zunächst aus den von Herrn Dr. Berger in No. 32 d. Bl. entwickelten Ansichten.

Fr. Dr. Berger meint, diejenigen Blätter, welche überhaupt die Aufnahme von Anzeigen in ihre Spalten gegen ein zu leistendes Honorar versprochen haben, seien verpflichtet, alle nicht censurwidrige Anzeigen aufzunehmen.

Der „schwäbische Buchhändler“ will dies nicht zugeben und meint, Anzeigen von nachgedruckten Werken und von scandalösen, die Religion oder die Sitten verleugnenden Schriften seien davon auszunehmen, und die Allgemeine Zeitung, indem sie Anzeigen bezeichneter Art die Aufnahme verweigere, thue dies mit Zustimmung aller redlich denkenden Buchhändler und Zeitungsleser.

Ganz recht! Es ist brav von der Allgemeinen, wenn sie diesen Grundsatz aus freier Ueberzeugung und ohne Ausnahme consequent durchführt, aber seit wann wären denn Anzeigen nachgedruckter Werke, scandalöser, die Religion oder die guten Sitten verleugnender Schriften nicht censurwidrig? Und wo ist denn ein Unterschied zwischen der Behauptung des Hrn. Dr. Berger und der von dem Buchhändler Schwabens geforderten Ausnahme? Oder sind etwa in Schwaben Anzeigen der bezeichneten Art Seitens der Censur erlaubt? Wir mögen dies zur Ehre der schwäbischen Censur nicht glauben.

Doch verlassen wir die gesetzliche Seite der Sache. Der vorliegende Fall soll, so will es unser „Buchhändler Schwabens“, „mehr nach den Grundsätzen der Sitte und ehrenhafter Gesinnung als nach dem strengen Rechte beurtheilt werden.“ Sehr gut und ganz einverstanden! Wir haben bereits in No. 11 d. Bl. S. 314 zugegeben, daß es dem Sohne nicht zu verdanken ist, wenn er gegen eine Verunglimpfung seines Vaters auftritt und die Ankündigung einer Schrift, die eine solche enthält, in seinem Blatte nicht dulden will. Dabei muß es aber auch sein Bewenden haben. Was darüber hinausgeht, verrath eine Gesinnung, deren Beurtheilung zwar vor das Forum „des strengen Rechts“ nicht gehört, unbedenklich aber demjenigen Richterstuhl anheimfällt, der „mehr nach den Grundsätzen der Sitte und ehrenhaften Gesinnung“ seine Aussprüche fällt. Dessen Urtheil kann nirgend, auch in Schwaben nicht zweifelhaft sein und wir dürfen uns des Ausspruches desselben wohl für überhoben erachten.

Fr. Fr. Fleischer hat dem Hrn. v. Cotta ausdrücklich erklärt, daß ihm der Inhalt der angefochtenen Schrift, die nur Commissionsartikel war, vor der Ausgabe unbekannt geblieben sei und dies muß man, so lange das Gegentheil nicht erwiesen ist, ebensowohl glauben als Fr. v. Cotta bei ähnlichen Erklärungen seinerseits einen solchen Glauben in Anspruch zu nehmen berechtigt wäre. Mag man nun aber auch dieses Nichtwissen einem Tadel unterwerfen wollen, er wird nicht strenger sein dürfen, als derjenige, der den Hrn.

v. Cotta wegen misliebiger Artikel in seiner Allgemeinen etc. treffen würde. Jeder erfahrene Geschäftsmann weiß, daß es in weit verzweigten Geschäften nicht immer möglich wird, alle Spezialitäten desselben genau ins Auge zu fassen, das hätte auch Fr. Baron von Cotta berücksichtigen und sich mit der in No. 88. d. B.-Bl. v. J. abgedruckten Erklärung des Hrn. Fr. Fleischer zufrieden stellen sollen.

Der vorliegende Fall zeigt uns leider, wie geringe noch das Zusammenhalten der Geschäftsgenossen im Bereiche des Buchhandels und wie wenig der Kleinere gegen Uebergriffe des Größeren geschützt ist. Das könnte, wollte man es nur ernstlich, ganz anders sein. Eine Jury sollte Zweifelsfälle entscheiden und der ganze Buchhandel sich alsdann wie Ein Mann erheben, ihren Aussprüchen Kraft zu verleihen. — Wir schreiben und drucken für die Freiheit, kommen wir aber zur praktischen Anwendung unsers Princips, so erschrecken wir, — nein, wir bücken uns — vor einem Geldbeutel. — Gott besser's! Y.

**Wahlzettel und unverlangte Neuigkeiten.**

In No. 39 dieser Blätter befindet sich ein Aufsatz betitelt: „Die Krebschäden des Buchhandels“, welcher es zunächst zu erweisen sucht, daß die Ueberfluthung des Büchermarkts durch öfters mangelnde Beurtheilungskraft der Buchhändler bei Uebernahme von Verlagswerken entsteht u. daß die von vielen Handlungen angenommene Geschäftsweise, ihren Bedarf selbst zu wählen, die Verbreitung manches guten Buches unterdrückt.

Obgleich es nun meine Absicht ist, gegen das Anathem der Wahlzettel anzukämpfen, kann ich doch die erste Hälfte dieses Aufsatzes nicht unberührt lassen. Mit dem Schreiber in No. 39 theile ich die Ansicht, daß eine bessere wissenschaftliche Ausbildung des Buchhandels sehr zu wünschen sei, glaube aber, daß dies am wenigsten durch eine sogenannte Buchhändler-Schule zu erreichen wäre, und meine vielmehr, daß wir in den deutschen Bildungs-Anstalten vollständige Aushilfe haben, wenn man nur den Jünglingen gehörig Zeit gönnte, sich darauf auszubilden, bevor sie zur Erlernung des praktischen Theils des Buchhandels in die Lehre treten. Aber wenn auch dieser Wunsch — der doch nur ein frommer bleiben und der in ökonomischen Verhältnissen oft sein größtes Hinderniß finden wird — in Erfüllung ginge, so würde dennoch daraus noch keine Reihe von solchen Buchhändlern entstehen, die geeignet wären, die ihnen, behufs der Verlagsübernahme, zur Beurtheilung vorgelegten Schriften aus dem Standpunkte der Wissenschaften zu rezensiren. Welche Universalkenntniß dazu erforderlich wäre, das scheint der Verfasser in No. 39 sich nicht in allen seinen Theilen klar gemacht zu haben, wenn er meint, daß ein so wissenschaftlich gebildeter Buchhändler im Stande sein würde, den Werth oder Unwerth eines Buches aus irgend einer Fachwissenschaft mit sicherem Blicke beurtheilen zu können! Ein Genie möchte dies wohl, aber Viele sind berufen, Wenige sind auserwählt!

Die Leser dieses Blattes sind wohl alle mehr oder minder in dem Falle gewesen, sich bei der Vorlage eines Manuscripts zu entscheiden, ob sie ihm ihre Geld- und Zeitkräfte widmen wollten, und es wird sich stets bei ihnen die Frage aufgedrängt haben, ob das Buch auch Abfall finden werde?

Und zur Beantwortung dieser Frage gehörte nicht nur diejenige von dem Werthe, sondern vom Bedürfniß und ferner ob es zeitgemäß sei? Mehrrenteils möchten die beiden letzten Gründe ihre Entscheidung geleitet haben.

Ich komme jetzt auf den Punkt der Wahlzettel. No. 39, wie ich der Kürze willen meinen Gegner bezeichnen will, spricht den Sortimentshandlungen die Befähigung ab, vermöge deren sie im Stande wären den Wertheines Buches nach seinem Titel zu beurtheilen; wir wollen ihm dies gern zugeben, aber leitet denn dieser Gesichtspunkt seine Wahl? Ich bezweifle dies gar sehr, sondern er wird stets bei derselben den Gesichtspunkt im Auge haben, ob er für dieses oder jenes Buch, aus dieser oder jener Wissenschaft, Kunden besitzt, denen er es mittheilen, an welche er es abzusehen hofft. Es kann wohl vorkommen, daß er sich dabei täuscht, daß er sogar einige neuere Erscheinungen übersieht, aber dieser Nachtheil wägt sich dadurch in hohem Grade auf, daß er von solchen Werken, für die er in seinem Wirkungskreis besonders Absatz zu erzielen aussichten hat, die angemessene Anzahl erhält, denn es wird wohl Niemand die Behauptung aufstellen können, daß von Seiten der Verleger eine solche örtliche Kenntniß gefordert werden kann, noch gefordert werden wird. Die Erfahrung spricht dafür, daß bei Nova-Versendungen selbst die zugänglichen, oft auf der Hand liegenden Berücksichtigungen nicht beobachtet werden, und man rechtswissenschaftliche Bücher nach Orten versendet, wo sie nicht entfernt interessiren, Schulbücher, Lehrbücher in neuen Auflagen u. d. g. m.

Mit dem Aufhören der allgemeinen Nova-Versendungen wird auch das Erscheinen von so vielen kleinen Schriften à 2, 3, 4, 6 und 8 gGr., die weder dem Verleger noch dem Sortimenten nützenbringend sind, die nur der Letztern Zeit in Anspruch nehmen, und sie der Verwendung für größere literarische Erscheinungen entziehen, sein Ende erreichen.

Mit dem Aufhören der allgemeinen Nova-Versendung wird auch jene optische Täuschung schwinden, worin selbst die gewieitesten Verlagsbuchhändler verfallen, indem sie glauben, daß von den versandten 5—600 Expl. doch gewiß 2—300 ausbleiben werden — wie straft die L. J. M. dieselbe oft Lügen!

Die Schwierigkeiten, welcher No. 39 für junge, noch nicht bekannte Schriftstellernamen gedenkt, sind Nachtheile, die in der Sache begründet sind, aber doch ist es einem jungen Schriftstellertalent nicht so schwer, in Zeitschriften — deren wir in Deutschland für jedes Fach besitzen — zu debütieren und so seinen Beruf zu zeigen, auch gewinnt ein junger Schriftsteller das Vertrauen eines Buchhändlers durch persönlichen Umgang und durch die Einführung von Männern vom Fach.

Der Plan einer Buchhändler-Liter.-Ztg. scheint mir deshalb ein unausführbarer, da damit es doch nicht erreicht werden kann, daß eine vollständige Unparteilichkeit stattfinde, noch daß dieses Institut rasch genug die Buchhändler von allen Erscheinungen in den Stand setze. Käme aber das Erscheinen von Büchern früher zur Kenntniß, so würde wegen der Concurrenz doch Niemand die Liter.-Ztg. abwarten können.

Cöln, im Mai 1843.

Ludwig Rohnen.

Dem  
heimgegangenen Friedrich Werthes.

Im Venz, wo sich der Blüthen Schmuck entfaltet,  
Wo neues Leben unser All durchdringt,  
Wo lieblich sich die Au' und frisch gestaltet,  
Wo Philomele ihren Jubel singt:  
Da hat man in des Maien schönen Tagen  
Dich, edler Friedrich! in das Grab getragen.

Doch zur Verwesung nicht war Das geboren,  
Was so viel reiche Saaten in sich trug:  
Dein Geist, Dein Thun ist nicht für uns verloren,  
Nur Deine Hülle birgt das Leichentuch;  
„Selig die Todten, die im Herren sterben.“  
„Sie werden jenseits Wohl und Wonnen erben!“

Du warst ein treuer Wächter hier auf Erden,  
Du hast gewuchert mit dem anvertrauten Pfund,  
Geläutert vielfach trugst Du die Beschwerden  
Als deutscher Mann von echtem Kern und Grund!  
Nicht feiler Eigennutz beseelte Deine Triebe,  
Du warst ein Mann der Wahrheit, Treu' und Liebe!

Wie viele Herzen haben Dir geschlagen,  
Wie viele Liebe folgt in's Grab Dir nach;  
O laß auch meine Liebe nach Dir tragen  
Und meinen Dank, so rein, wenn gleich auch schwach!  
Ich habe einst in herben Lebensstunden  
In Dir den Vater und den Freund gefunden!

Und als ich jüngst für hilflos arme Kleine  
Dir eine Bitte an das Herz gelegt,  
Da zeigte sich im milden Wohlthunscheine  
Die reiche Gabe, die mein Wunsch erregt.  
Den Dank dafür hab' ich noch nicht gespendet,  
Drum sei er Dir in's Jenseits nachgesendet.

Im Segen bleibtet stets das Angedenken  
An die Gerechten, so an Dich, Du Freund!  
Dein Geist mög' sich auf die Genossen senken,  
Damit sie Lieb' und Eintracht stets vereint;  
Soll uns fortan das Gute, Wahre blühen,  
So muß ein Geist, wie Friedrich's, uns durchglühen.

Erlangen.

Theod. Bläsing.

M o t i z.

Das Stadtgericht zu Königstein fordert unterm 15. Mai d. J. (s. Leipziger Zeitung vom 25. Mai) alle diejenigen, welche an den Nachlaß des dort verstorbenen Buchhändlers Joh. Gottfr. Sagewitz Ansprüche haben, auf, sich binnen 4 Wochen bei ihm zu melden.

Verantwortlicher Redakteur: J. de Matie.

114\*

## P e k a n n t m a c h u n g e n.

### Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

#### [3311.] v. Gerlachs Altes Testament,

Ersten Bandes zweite Lieferung, erscheint bestimmt Anfangs Juli, und bitte ich um Angabe des Bedarfs, wo es noch nicht geschehen sein sollte.  
Die dritte (letzte) Lieferung des ersten Bandes erscheint im November.

**W. Thome.**

#### [3312.] Neuigkeiten und Fortsetzung.

Sogleich nach der Messe — im Süden, sobald Rechnungsresultate vorhanden, und Zahlungen geschehen sind — versende ich: *Sartorius*, die Lehre von der heiligen Liebe. I. Theil. Zweite Auflage.

*Mathesius*, Luthers Leben. M. V. von Schubert. Sechste Auflage. Volks- und Schul-Ausgabe ohne Kupfer. 3½ Ngr. (3 ggf.) — 12 kr. ord.

(Nach der Versendung pro nov. nur auf feste Rechnung). *Paulus Gerhardts geistliche Lieder*. (Wortgetreuer, unveränderter Abdruck) für den Zweck der Erbauung; herausgegeben von R. E. P. Wackernagel. 16 Bogen. Dreierlei Ausgaben, gehefstet, cartoniert und in Saffian mit Goldschnitt, zu ½ pf, ½ pf und 1½ pf ord.

R. v. Raumers Geschichte der Pädagogik, II. 1.2. Schluss des historischen Theils.

Stuttgart, 20. Mai 1843.

**S. G. Liesching.**

[3313.] Die 3. Auflage von *Desaga*, Lesebuch 2. Theil befindet sich unter der Presse. — Diejenigen Handlungen, welche Ex. der 2. Aufl. à cond. erhielten, ersuche ich um schnelle Rücksendung; später nehme ich nichts retour.

Mannheim, 22. Mai 1843.

**J. Bensheimer.**

[3314.] Binnen einigen Wochen verläßt bei uns die Presse: Buchmann, J., Populäre Symbolik, oder: vergleichende Darstellung der Glaubensgegensätze zwischen Katholiken u. Protestanten, nach ihren Bekenntnisschriften. gr. 8. circa 44 Bogen.

Handlungen, die sich einen größern Absatz davon versprechen, wollen gefälligst ihren Bedarf verlangen.

Mainz, den 23. Mai 1843.

**Kirchheim, Schott & Thielmann.**

[3318.] Bei Franz Peter in Leipzig erscheint:

[3315.] Handlungen, welche polnisches Sortiment führen, mache ich darauf aufmerksam, daß in 14 Tagen zum Versenden kommt, und bitte um Angabe des Bedarfs:

Medalik cudowny 1832go roku w Paryzu wybito również chistorya, opis i cuda jego, jakoteż dziewięciodzienne nabożeństwo do Malki Roskiej.

Preis mit bronzer Medaille 7½ Ngr.

Mit Medaille von feinem Zinn 6 Ngr.

Mit Medaille von Silber 12½ Ngr. Letztere nur auf feste Rechnung.

Thorn, 19. Mai 1843.

**Ernst Lambeck.**

[3316.] Binnen Kurzem kommt zur Versendung:

*Köstlin*, der johanneische Lehrbegriff.

*Mitscherlich*, Lehrbuch der Arzneimittellehre. II. Bd. 1. Abthlg.

*Trendelenburg*, Raphaels Schule von Athen mit Abbild.

Handlungen, die keine Nova annehmen, und ihren Bedarf nicht bereits aus dem Mauke'schen Novitätenzettel gewählt haben, wollen gefälligst verlangen.

**G. Bethge** in Berlin.

[3317.] Bei G. Peter in Köln erscheint:

### Collection

des meilleurs auteurs français au XIX. siècle.

In dieser Sammlung sind bereits erschienen:

Tome 1. 2. E. Sue, les mystères de Paris. Vol. 1 et 2.

- 5. F. M. Soulié, les prétendus 1 Vol.

- 6. Mery, Heva, Anglais et Chinois, Budha-Var, un amour au serial.

Der 3. Band von E. Sue, les mystères de Paris befindet sich unter der Presse und wird in einigen Tagen zur Versendung kommen.

In zwei Wochen wird versendet:

**G. Sand, Consuelo** compl. in 3 Bdn.

Der gewiß sehr billig gestellte Preis eines jeden Bandes der Collection beträgt nur 15 Ngr. (12 ggf.). Handlungen, welche sich für dieses interessante Werk bemühen wollen, stehen noch Ex. hier von à cond. zu Diensten.

Auf 6 fest bezogene Ex. gewährt ich 1 Greiter.

## O H u m o r i s t i s c h e r Roman von Hermann Marggraff.

Anzeigen neuer und älterer Bücher,  
Musikalien u. s. w.

[3319.] Bei Ernst Goetz in Leipzig erschienen:

### Künstlerleben.

Ein dramatisches Gedicht in 5 Aufzügen mit Genien

von  
Friedrich Lyncker.

Preis 1 Rthlr. 10 Neugroschen.

Des genialen Verfassers frühere Werke:

*Irrungen der Eisensucht*, ein Lust- und Possenspiel  
und *Scherz und Ernst*, ein Taschenbuch dramatischer  
Spiele

sind die beste Empfehlung obigen neuen Werkes, das durch seine  
künstlerische Vollendung nicht verschlagen wird, dem Dichter neue  
Freunde zu werben.

### Fata Morgana.

Dichtungen

von  
Gustav Bernhardt.

1843. — 22½ Ngr.

Wohl sind's oft nur Fata-Morgana, die der Dichter uns  
serm Auge zeigt, aber sie zaubern uns eine idealische Welt,  
einen idischen Himmel vor die Seele.

[3320.] Im Verlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist so eben erschienen:

### Adresskalender

für die

### Residenzstadt Karlsruhe.

Bearbeitet

durch

Polizeicommissär Kaiser.

1843.

Preis, stark geheftet 45 Kr. — 15 Ngr. (12 ggr.).

Erpl. beliebe man fest zu verlangen.

[3321.] So eben erschien die 2. Lieferung von „Dönniges, die Landeskulturgefäßgebung Preußens“. Ich verzende sie gern à cond. und fest, allein nicht ohne ausdrückliches Verlangen. Die eingegangenen Bestellungen sind heute expedirt worden.

Berlin, 22. Mai 1843.

E. S. Schröder.

[3322.] Im Verlage von Unterzeichnetem ist so eben erschienen  
und wird, wie mein übriger Verlag, von Herrn Bernh.  
Hermann in Leipzig debütiert:

Tross u. Overmann's neues holl.-deutsches und deutsch-holländisches Wörterbuch. 11. Lieferung. gr. 8.  
Subscriptionspreis 6½ Ngr. (5 ggr.).  
Emmerich, im Mai 1843.

J. C. Nomen.

### Für Lehranstalten &c.

Schönste und wohlseilste Ausgabe des Livius.

(Mit ¼ Rabatt auf Jahres-Rechnung.)

Im Verlage von Scheible, Rieger & Sattler in  
Stuttgart ist erschienen:

### Citus Livius

### römische Geschichte.

Übersetzt von Dr. Dertel.

Vollständig in acht Bänden mit neun Stahlstichen.

Preis des ganzen Werkes 1 fl. 36 Kr. oder 1 Rthlr.

(Auf 12 Exemplare 1 Dreierexemplar.)

Vielfach aufgefordert, von Livius eine Ausgabe zu veran-  
stalten, welche vermöge ihres Preises jeder Schüler sich anschaf-  
fen könnte, entspricht die Verlagshandlung hiemit diesen Wün-  
schen, indem sie ihn zu einem in Wahrheit billigsten Preise  
publicirt, neben einer Eleganz in Druck, Papier und Stahl-  
stichen, die nichts zu wünschen übrig läßt.

[3324.] Bei Ernst Goetz in Leipzig ist erschienen:

### La Mennais

Am schaspands und Darvands.

Deutsch von Rudolphi. 2 Bde. 2 fl.

La Mennais neuestes und geistreichstes Werk voll von Sa-  
tire auf unsere modernen Zustände ist unstreitig auch das  
schönste Buch des originellen Philosophen und Dichters.

### Über die Banken.

(Von Sr. Majestät dem Könige von Schweden.)

Deutsch von Dr. C. F. Heller. 11½ Ngr.

In gebrägter Kürze enthält diese Schrift des greisen  
Staatsmannes reiche Erfahrungen über diese für die Wohlfahrt  
des Staates so überaus wichtigen Institute, die der bekannte  
Übersetzer mit trefflichen Noten dem deutschen Leser bietet.

[3325.] Für Leibbibliotheken!

Wir offeriren in einigen Expl.:  
Aus dem Leben und den Memoiren eines weibl.  
Casanova, oder Bekanntnisse einer schönen Frau,  
geheime Liebesgeschichte ausgezeichneter Perso-  
nen &c. 8 Bde. (14 Thlr.) zu 5 Thlr. baar.  
F. J. Haspel'sche Buchhdg. in Hall.

[3326.] In der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung  
in Karlsruhe ist so eben erschienen und wolle à cond. ver-  
langt werden:

Die  
**Heilige Charwoche**  
in ihren  
Gebeten und Ceremonien.

Zur  
Belehrung und Erbauung  
nach dem  
Ritus der katholischen Kirche.  
Brochir 15 Kr. — 5 Ngr. (4 ggr.).

[3327.] In der Festschen Verlagsbuchhandlung in Leipzig  
ist erschienen:

**Oliver Goldsmiths  
G e d i c h t e**  
deutsch  
von  
**Adolf Böttger.**  
Mit Titelbild.  
Cartonnirt. Preis  $\frac{2}{3}$  M $\beta$ .

Goldsmiths Name ist in Deutschland bis jetzt fast nur durch den poetisch abgerundeten Vicar of Wakefield bekannt, obgleich auch in seinen übrigen Dichtungen der wahre Poet sich in jeder Zeile kund thut. Wir haben es deshalb für ein dankenswerthes Unternehmen gehalten, die lieblichen idyllischen Poesien dieses von Goethe so hochgestellten Dichters zum ersten Male auf eine würdige Weise in der deutschen Literatur einzuführen. Der Verfasser dieser Bearbeitung, Adolf Böttger, hat sich durch seinen Byron hinlänglich rühmlich bekannt gemacht.

Ueber bisher noch nicht beachtete

**ökonomische**

**Vorteile der Bausführung**  
bei  
großen Unternehmungen  
als

Festungsbauten, Straßen- und Eisenbahn-Anlagen, Ufer- und Flusscorrectionen, Canalbauten, Planirungen und dergl., überhaupt bei Unternehmungen, bei welchen viele Menschen verwendet werden.

Zu Nutz und Frommen der Staatscassem, der Actiengesellschaften, der Unternehmer, des Aufsichtspersonals und der Arbeiter

bearbeitet  
von einem praktischen Baumeister.  
broch. Preis  $\frac{1}{4}$  M $\beta$ .

**Einführung  
in die  
Volkswirthschaftslehre**  
für  
höhere Gewerb- und Realschulen.

Bon  
**A. W. Weigel.**  
brochirt. Preis  $\frac{1}{3}$  M $\beta$ .

[3328.] Richters Kirchenrecht zweite Abtheilung.

Da noch immer mehre Handlungen mit der Angabe ihres Bedarfs von Richters Kirchenrecht zweite Abtheilung im Rückstande sind, so ersuche ich, denselben baldigst anzugeben; ich mache wiederholt darauf aufmerksam, daß unverlangt davon nichts versendet wird.

Leipzig, 14. Mai 1843.

Bernh. Tauchnitz junr.

[3329.] **P. P.**

Gehende zum Theil ganz neue, sehr verkaufliche Werke meines Verlags bin ich bereit, gegen andere, vorzüglich Romane des Thigen in Change zu geben und bitte, wenn meine Offerte Ihnen genehm ist, über Leipzig zu verlangen.

Hochachtungsvoll

ergebenst

Otto Janke.

Firma: Horvathsche Buchh.

Potsdam, den 25. Mai 1843.  
Windseil, Akustik mit sorgfältiger Berücksichtigung der neuen Forschungen. 1839. 8. 52 Bog. Preis 3 M $\beta$  15 M $\gamma$  (3 M $\beta$  12 g $\gamma$ ).

Ist das vollständigste über Akustik überhaupt erschienene Werk und in allen Recensionen rühmlich anerkannt worden. Fibel oder Elementarbuch für den ersten Unterricht in deutschen Schulen. Neue Auflage. 3 Bogen u. 8 Blätter Vorzeichnungen. Preis 3  $\frac{1}{4}$  M $\gamma$  (3 g $\gamma$ ).

Es dürfte Ihnen ein leichtes sein, dies in vielen Landschulen eingeführte Elementarbuch noch auf mehr Schulen auszudehnen und stehen ganze Parthien zu Diensten. Vierstimmige Gesänge der Potsdamer Liedertafel, 3 Hefte, herausgegeben von Schärtlich.

2 davon à 1 M $\beta$   
(Erschienen 1843.) 1 — à 25 M $\gamma$  (20 g $\gamma$ ).

Hieron ist das zweite Heft, worin das überall mit Beifallsturm aufgenommene Lied: „Ich möchte mit dem Strome rauschen“, von mehreren Liedertafeln gekrönt worden; die Sammlung wird daher mit Leichtigkeit überall Käufer finden. Inbegriff der nützlichsten Wissenschaften für die Jugend. 8.

23. Auflage. 25 M $\gamma$  (20 g $\gamma$ ). Dasselbe mit Anhang 1 M $\beta$  2  $\frac{1}{2}$  M $\gamma$  (1 M $\beta$  2 g $\gamma$ ). Sechs Gesänge der Potsdamer Liedertafel componirt und für eine Sopran- oder Tenorstimme mit Begleitung des Pianoforte arrangirt von Schärtlich. 15 M $\gamma$  (12 g $\gamma$ ). Stubba, Wandkarte von der Provinz Brandenburg. 4 Blatt. col. 22  $\frac{1}{2}$  M $\gamma$  (18 g $\gamma$ ).

**Aus älterem Verlag:**

Feldzüge des Marschalls von Luxemburg, oder Militairgeschichte von Flandern in den Jahren von 1690—1694. Fünf Feldzüge mit 72 Plänen 12 M $\beta$ .

Rockstroh, Auswahl von angenehmen und nützlichen Beispiele für den arithmetischen, algebraischen, trigonometrischen u. stereometrischen Unterricht. gr. 8. 25 M $\gamma$  (20 g $\gamma$ ). Eylert, Bischof, Worte der Belehrung und des Trostes. 8. 25 M $\gamma$  (20 g $\gamma$ ). Taschenbuch f. angehende Forstmänner. 8. 22  $\frac{1}{2}$  M $\gamma$  (18 g $\gamma$ ).

[3330.]

**Fortsetzung!**

Heute versandten wir an alle die Handlungen, welche während der Messe saldiert:

Du Cange, Glossarium mediae et infimae latinitatis etc. 4.

fasciculus 10 et 11. à 2  $\frac{1}{2}$  M $\beta$  ord.

Diejenigen Handlungen, welche unsere Rechnung noch nicht abgeschlossen und saldiert haben, ersuchen wir, es sofort zu thun, um ihnen diese Fortsetzung nicht vorzuhalten zu müssen.

Leipzig, den 1. Juni 1843.

Ergebnst  
**Firmin Didot frères**  
aus Paris.

[3331.] Soeben ist erschienen, und gemäß meiner wiederholten Erklärung nach Verlangen versandt worden:

**Gladstone, der Staat in seinem Verhältniss zur Kirche; eingeführt durch Dr. A. Tholuck, übersetzt von Julius Treuherz.**

(37 Bogen. gr. 8. Geh. 2  $\frac{1}{2}$  ord.)

Denjenigen befreundeten Handlungen, welche mehr Exemplare wünschen, oder die noch nicht verlangten, steht gern davon à cond. zu Dienst.

Unterm 23. März wurde, ebenfalls nur auf Verlangen, pro Nov. versandt, und steht à cond. zu Dienst:

**Sause, Dr. W., die Lehre von der Verwaltung der Schulen. 32 Bogen. gr. 8. geb. 2  $\frac{1}{2}$  Thlr.**

(Auch u. d. Titel: Versuch einer Einrichtung der Schulen aus dem Gesichtspunkte des Lebens im Staate. 3. Band.)

Ferner versandte ich im Februar, kann jedoch nur noch ausdrücklich fest verlangte Expl. ausliefern:

**Stüler, C. B., siebenunddreissig Predigten. Mit einem Vorwort von Dr. Draeseke, evangel. Bischof.**

(20 Bogen. gr. 8. Geheftet. 1  $\frac{1}{2}$   $\beta$ .)

Halle, den 21. Mai 1843.

**Richard Mühlmann.**

[3332.] Am 15. d. M. versenden wir an die Handlungen, welche Nova annehmen, sowie auch an diejenigen Collegen, welche uns unsere Wahlzettel ausgefüllt zurücksandten, folgende Neuigkeiten und Fortsetzungen:

Henne, J. A., Schweizerchronik in 4 Büchern, 2. Aufl. 4. Buch mit 1 Kpf. gr. 8. geh. 2 fl. 24 kr. od. 1  $\beta$  15 Mg $\beta$  (1  $\beta$  12 gg $\beta$ ).

— 4 Hefte complett 5 fl. 24 kr. od. 3  $\beta$  15 Mg $\beta$  (3  $\beta$  12 gg $\beta$ ). Hiob, oder das alte Lied im neuen Liede. Treu nach dem biblischen Original bearbeitet von J. Niermann V. D. M. 16. in eleg. Umschlag geh. 1 fl. 12 kr. od. 20 Mg $\beta$  (16 gg $\beta$ ).

Jesus Christus, unentbehrlicher Vermittler mit Gott, und Wirkung des Bundes mit ihm. 8. geh. 1 fl. 20 kr. od. 20 Mg $\beta$  (16 gg $\beta$ ).

Krüsi, Herrn, meine Bestrebungen im Gebiete der Volkserziehung, dargestellt in Briefen an Freunde. 1. Thl. gr. 8. geh. 1 fl. od. 20 Mg $\beta$  (16 gg $\beta$ ).

Scheitlin, P. Prof., das Buch der Konfirmation, des Festes und Abendmahls. 2. Aufl. Mit 1 Kpf. 8. br. 1 fl. 12 kr. od. 20 Mg $\beta$  (16 gg $\beta$ ).

Unterhaltungsblatt, schweizerisches, für alle Stände. 1. Jahrg. 1843. 12 Monatshefte. 1. 2. Heft. p. cpl. 3 fl. 36 kr. od. 2  $\beta$  10 Mg $\beta$  (2  $\beta$  8 gg $\beta$ ).

Wirth, R. M., Abschiedsworte, gesprochen an die Gemeinde Rapperswil u. Zena. 8. geh. 8 kr. od. 2  $\frac{1}{2}$  Mg $\beta$  (2 gg $\beta$ ).

— Eintrittspredigt, gehalten in Herisau. 8. geh. 8 kr. od. 2  $\frac{1}{2}$  Mg $\beta$  (2 gg $\beta$ ).

St. Gallen u. Bern, im Mai 1843.

**Huber & Comp.**

[3333.] Der vor einigen Tagen von uns angekündigte

**Entwurf**

**des Strafgesetzbuchs  
für die Preußischen Staaten**

nach den Beschlüssen des Königl. Staatsrathes.

13 Bogen. gr. 4.

so wie der in eben diesen Tagen nachträglich (gratis) ausgegebene Entwurf des Gesetzes über die Einführung des Strafgesetzbuchs und des Gesetzes über die Kompetenz der Gerichte zur Untersuchung und Bestrafung ic. im Bezirke des Appellationshofes zu Köln.

1 Bogen. gr. 4.

sind so überaus rasch vergriffen worden, daß ein neuer Abdruck veranlaßt worden ist, vermöge dessen wir binnen einigen Tagen wiederum Exemplare zu liefern, auch à cond.-Bestellungen auszuführen in den Stand gesetzt sind.

Die neue Ausgabe erscheint in gr. 8., enthält beide Entwürfe und wird für 10 Mg $\beta$  (8 gg $\beta$ ), netto 7  $\frac{1}{2}$  Mg $\beta$  (6 gg $\beta$ ) in Rechnung gegeben.

Berlin, 20. Mai 1843.

**Beit & Comp.**

[3334.] Bei G. F. Osander in Tübingen ist so eben erschienen:

Über die Reform der protestantischen Kirchenverfassung, mit besonderer Beziehung auf Württemberg. Von G. F. Köhle, Diaconus in Möckmühl. broch. 15 Mg $\beta$  (12 gg $\beta$ ) — 54 kr.

Die Ehe im Geiste Christi und die gemischten Ehen. Aus der ungrischen Handschrift des Weltpriesters Horárik. 8. broch. 15 Mg $\beta$  (12 gg $\beta$ ) — 54 kr.

Der Verfasser, katholischer Geistlicher, erörtert in dieser Schrift das Wesen und die Natur der Ehe, spricht sich über die Unwesentlichkeit des priesterlichen Segens bei derselben aus und skizziert die Unschlüssigkeit Roms hinsichtlich der gemischten Ehen; sie ist daher für Katholiken und Protestant, Geistliche und Laien von Interesse.

Genius der französischen Sprache oder Sammlung von 3200 Sprichwörtern und sprichwörtlichen Redensarten, mit der deutschen Übersetzung. Bearbeitet nach dem Dictionnaire der Akademie, dem des deux Nations, denen von Boiste, Gattel, Mozin ic. und andern Werken. In alphabetischer Ordnung. broch. 15 Mg $\beta$  (12 gg $\beta$ ) — 54 kr.

Allen, welche die französische Sprache erlernen oder sich in derselben vervollkommen wollen, als ein gutes Hilfsbuch zu empfehlen. (Bei Abnahme von 10 Expl. fest 1 Frei-Exempl.)

[3335.] Im Verlage der Chr. Fr. Müllerschen Hofbuchhandlung in Karlsruhe sind nunmehr vollständig erschienen:

Melodien zum Diözesan-Gesangbuch für das Erzbistum Freiburg in zwei kleinen Ausgaben zur Einübung in den Schulen.

1. Ausgabe mit Text 10  $\frac{1}{2}$  Bogen, gehestet 30 kr. — 10 Mg $\beta$  (8 gg $\beta$ ).

2. = ohne Text 2 Bogen, = 6 kr. — 3  $\frac{1}{2}$  Mg $\beta$  (3 gg $\beta$ ).

Diejenigen Handlungen, welche von der Ausgabe mit Text bereits die 1. Abtheilung bezogen, wollen Fortsetzung und Schluss (2.—6. Abtheilung) besonders verlangen.

[3336.] In der Unterzeichneten erscheint:

# Hand - Lexikon der Land= und Hauswirthschaft oder

Erläuterung und Beschreibung der den Acker- und Wiesenbau, die Viehzucht und Thierheilkunde, den Wein-, Garten- und Obstbau, die Bienenzucht, die Wald- und Holzfultur betreffenden, sowie aller andern zur Land- und Hauswirthschaft gehörenden Gegenstände.

Ein praktisches Hand- und Hülfsbuch  
für Landwirthe und jede Haushaltung.

Dies Werk wird bei einem Umfange von 50—60 Bogen in groß Octav-Format

in 10 Lieferungen à 7 $\frac{1}{2}$  Ngr. (6 gGr.) oder 24 kr. rheinisch  
vollständig erscheinen.

Wir gewähren bei festem Bedarf von 6 Exemplaren, welche auch die kleinste Handlung von einem Werke absezzen kann, das einer so außerordentlich großen Verbreitung fähig ist,

**in Rechnung 33 $\frac{1}{3}$  % Rabatt**

und auf **10—1, 20—3, 30—4, 40—7, 50—15** Freieremalte.

Unter 6 Exemplaren berechnen wir mit 25 %.

Die erste Lieferung wurde soeben an alle diejenigen verehrlichen Handlungen verschickt, welche auf dem früher ausgegebenen Wahlzettel verlangten, wo dies noch nicht geschehen, bitten wir wiederholt um baldige Angabe des Bedarfs, da **unverlangt keine Versendung geschieht.**

Die Fortsetzung erfolgt nur auf festes ausdrückliches Verlangen.

Freiburg, 30. Mai 1843.

Herder'sche Verlagshandlung.

[3337.] In der Unterzeichneten ist so eben erschienen, wird jedoch **nur auf ausdrückliches Verlangen versandt:**

N a c h t r a g z u r V e r s t ä n d i g u n g  
über den von mir herausgegebenen

**Katechismus der christkatholischen Religion.**

Von Dr. J. B. Hirscher.

Preis: broschirt 18 kr. oder 6 $\frac{1}{4}$  Ngr. (5 gg.).  
Freiburg, 20. Mai 1843.

Herder'sche Verlagshandlung.

[3338.] Bei uns ist erschienen:

# REISEKARTE DER SCHWEIZ

von

Professor Dr. J. E. Woerl,

mit einer Alpenansicht vom Rigi.

Preis sehn colorirt 1 fl. 21 kr. rhein. oder 25 Ngr. (20 ggr.), auf Leinwand gezogen in Futteral 1 fl. 48 kr.  
oder 1  $\frac{1}{2}$  5 Ngr. (1  $\frac{1}{2}$  4 ggr.).

Ueber den Werth dieser Karte haben sich alle Urtheilsberufenen auf's anerkennendste ausgesprochen. Dieselbe kommt mindestens allen andern derartigen Karten gleich, übertrifft jedoch die meisten durch ihre Richtigkeit, Klarheit und Schönheit des Stichs, und ist neben bei im Preise die billigste.

Von nun an gewähren wir folgende vortheilhafte Bedingungen:

<b>7/6 Exemplare mit 33<math>\frac{1}{3}</math> pCt.)</b>	<b>fest und auf einmal bezogen</b>
<b>14/12 Exemplare mit 40 pCt.)</b>	
<b>29/25 Exemplare mit 50 pCt.)</b>	

Unverlangt versenden wir nichts und à cond. nur in einfacher Anzahl mit 25% Rabatt.  
Freiburg, im Mai 1843.

## Herder'sche Verlagshandlung.

[3339.] Bei Ernst Goes in Leipzig erschien so eben:

**A. Reichel,**

**Grand Quatuor pour deux Violons,  
Alto et Violoncello.**

op. 8. 1  $\frac{1}{2}$  25 Ngr.  
2 fl. 45 kr.

**Lied des Kindes**

aus der Novelle von Goethe  
für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

von  
**Werner Hahn,**

op. 1. 10 Ngr.

Beide Werke mit 50%, baar mit 66 $\frac{2}{3}$ %.

[3340.] Bei Friedrich Fleischer in Leipzig erschien  
so eben:

**Des Kindes  
erstes Schulbuch**  
von

**Dr. C. Vogel,**

Director der Bürgerschule in Leipzig.

Preis gebunden 5 Ngr.

Dieses, eine ganz neue Idee ausführende Büchlein ist bereits in den Leipziger Bürgerschulen eingeführt, und wird allen Elementarlehrern zur geneigten Berücksichtigung bestens empfohlen. Der Verleger wird bei beabsichtigter Einführung in Schulen gern die möglichsten Erleichterungen gewähren.

[3341.] In der Andereischen Buchhandlung in Frankfurt  
a/M. ist so eben erschienen, und in allen Buchhandlungen  
zu haben:

Eugène de la gournerie, das christliche Rom, oder historisches Gemälde christlicher Erinnerungen und Denkmäler Roms. Deutsch von Ph. Müller. 1. Bandes 1. Abtheilung. gr. 8. geh. 1  $\frac{1}{2}$  oder 1 fl. 48 kr.  
wovon die Fortsetzung bereits unter der Presse, und bald fertig wird.

10r Jahrgang.

[3342.] Bei E. H. Schroeder in Berlin erschien so eben  
in Commission:

Schulz, Schulrat Dr. Otto, zur deutschen Grammatik.  
Ein Leitfaden für den grammatischen Unterricht in Volks-  
schulen. 144 Seiten 8. Steif brosch. 7 $\frac{1}{2}$  Ngr. mit 25%.

Ich kann nur einzelne Exemplare à cond. liefern und ver-  
sende auch diese nur auf Verlangen.

[3343.] Die Stettinsche Verlagsbuchhandlung in  
Ulm offerirt:

Buchholz, Fr., Geschichte d. Europ. Staaten.  
Berlin 1836. 21 Bände in sauberem Pappb., sehr  
gut erhalten.

[3344.] **Schifflin,**

Anleitung zum Uebersetzen aus dem Französischen.

I. Cursus,  
was längere Zeit auf hiesigem Lager fehlte, ist jetzt wieder vor-  
räthig und wird für meine Rechnung debitirt. Ich bitte also  
die verehrlichen Sortimentshandlungen, dasselbe von mir zu  
beziehen.

**F. Boldmar.**

Leipzig, den 26. Mai 1843.

[3345.] Im Verlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuch-  
handlung in Karlsruhe erschien so eben:

**Instruction**

zur Taxation

der

**Großh. Bad. Domainenwaldungen.**

Mit vielen Tabellen.

4. geheftet. 48 kr. — 15 Ngr. (12 ggr.).

Expl. können jedoch nur in feste Rechnung ausgeliefert  
werden.

[3346.] Die Horvathsche Buchhdg. (Otto Janke) in Pots-  
dam offerirt:

1 Winkelmanns Werke. Von Joseph Eiselen. 12 Bde.  
mit 311 Abbildungen, in Leinwand gebunden und ganz  
unbeschädigt für 9 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  baar franco Leipzig.

115

[3347.] Im Verlage von George Westermann in Braunschweig ist erschienen:

# MOLÉ, A., DICTIONNAIRE NOUV. FRANÇAIS- ALLEMAND ET ALLEM.-FRANÇAIS. Französisch-Deutsch und Deutsch-Französisches Wörterbuch.

**Lex. 8. 2 Bde. 1843. Preis 2 Thaler.**

## 2te Stereotyp-Auflage.

### Bedingungen.



Dieses ausgezeichnete Wörterbuch liefere ich Ihnen:

**In feste Rechnung mit 40% jedes einzelne Exemplar u.  $\frac{1}{12} \frac{3}{25} \frac{7}{50} \frac{15}{100}$ . Parthien auf einmal in feste Rechn. mit 40% u. auf je 6 Ex. 1 Freiex. Gegen Baar jedes einzelne Expl. mit 60%. Parthien gegen Baar mit 60% u. Freiexemplare  $\frac{9}{50}$  u.  $\frac{10}{100}$ . à Cond. in Jahresrechnung mit  $33\frac{1}{3}\%$ . Freiexemplare bei Jahresabrechnung auf einzeln bezogene  $\frac{12}{1} \frac{25}{3} \frac{50}{7} \frac{100}{15}$ .**

Es kann dieses höchst brauchbare und anerkannt vortrefflich bearbeitete Wörterbuch mit jedem ähnlichen Umfanges unbedingt concurriren, und ohne es zu überschätzen, dürfte es den meisten vorgezogen zu werden verdienen.

Der billige Preis wird es immer allgemeiner zugänglich machen, und dürfen die großen Vortheile, mit denen Sie das Buch in Rechnung oder Baar beziehen wollen, es Ihrer Verwendung gewiß besonders empfehlenswerth machen.

[3348.] So eben erschien:  
Fidicin, E., Berlin historisch und topographisch dargestellt.  
— Mit einer Doppelkarte Berlins im Jahre 1640 und im Jahre 1842. Preis 1.β 10 Mgr. (1½ β).

Dies höchst interessante, mit keinem der sogenannten Wegweiser oder Fremdenführer zu verwechselnde Werk, dessen Verfasser, vermöge seiner amtlichen Stellung, Archive und Urkunden benutzen konnte, wie sie nicht leicht jemanden anders zu Gebote stehen, giebt eine fortlaufende historische und topographische Darstellung Berlins, und tritt ganz in die Stelle der Nicolaischen schätzbaren Beschreibung, die jedoch veraltet ist, und nur noch Material für die Forschung liefert. — Sie wird daher Historikern, so wie Allen, die das Wachsthum einer jetzt so bedeutenden Stadt aus ihren Anfängen verfolgen wollen, von grossem Interesse sein. — Bedarf erfolgt nach Verlangen à cond. Berlin, Mai 1843.

**C. H. Jonas.**

[3349.] Auf ein gutgehaltenes Exemplar der vierten Deutschen Bibel, worin blos das erste Blatt (Register entw.) fehlt, erwartet gef. Angebote

**B. Seligsberg** in Bayreuth.

[3350.] **Versendungs-Listen,**  
zunächst für meinen eigenen Bedarf neu gedruckt und vollständig ergänzt, können in einigen Expl. à 10 Mgr. netto von mir bezogen werden.  
Leipzig, im Mai 1843.

**F. A. Brockhaus.**

[3351.] Ich offerire gegen baar:  
1 Krüniß, Encyclopädie, 1—119. Band.  
und sehe Geboten darauf entgegen.  
Mainz, Mai 1843.

**Joseph Halenza.**

[3352.] Bei E. Levit ist erschienen:  
Kreßschmer, D., Springerzüge auf dem Schachbrete unserer Tage.  
— Reime.  
beide fanden viele Theilnahme; ich bitte um gütige Verwendung.

[3353.] **Unverlangt wird nichts versandt.**

Bei Leop. Freund in Breslau ist so eben erschienen: Der Reisende im Sudeten Gebirge. Ein Wegweiser für Lust- und Bade-Reisende durch die interessantesten Partien des Riesen-, Hochwald- u. Glaser-Gebirges; nebst einem Anhange: die schlesischen Eisenbahnen. Von Bernhard Neustadt. Mit einer Specialkarte der Sudeten. Geb. 22½ Ngr mit 33½ %. Post- und Reisekarte im Riesen-, Hochwald- und Glaser-Gebirge und den angrenzenden Gegenden. Nach den neuesten Materialien mit Angabe der Freiburger und Oberschlesischen Eisenbahnen und der besuchtesten Bäder, gezeichnet von Bernhard Neustadt. Illuminirt in Futteral 10 Ngr mit 40% = 6 Ngr netto.

Die hier stattfindende Ngr.-Rechnung kommt den Herren Sortimentern mit 6½ % zu Gute.

Die Schluss-Lieferungen 10, 11 u. 12 der Geschichte der Befreiungskriege von A. Bücker und H. Grieben ist am 25. Mai von Leipzig an sämtliche Handlungen abgegangen. Bestellungen auf das ganze Werk: 2 Bände, 47 Bogen mit 13 Portraits und einer Karte, Preis nur 1. f. 6 Ngr mit 33½ %, erbitte mir, da, wie oben bemerkt, **unverlangt nichts versandt wird.**

Breslau.

Leopold Freund.

[3354.] So eben versandten wir pro nov.: Lambruschini, Cardinal Al., polemische Dissertation über die unbefleckte Empfängniß Mariä. Aus dem Italiänischen übersetzt von M. Zürcher, Caplan. 7½ Ngr (6 ggr). Möhlers Grab u. der Dombau von Köln. Zum Besten des Dombaus 3½ Ngr (3 ggr). Die Katholiken des Argaus und der Radikalismus. Vermehrter Auszug aus der „Besfeindung der katholischen Kirche in der Schweiz“ von Friedr. Hurter. 1. f. Schaffhausen. Hurter'sche Buchhdg.

[3355.] Bei A. Gosohorsky in Breslau ist so eben erschienen und an alle Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen, versandt worden:

**Näbiger, Dr. J.**, Lehrfreiheit und Widerlegung der kritischen Prinzipien Bruno Bauers. Zugleich eine Auseinandersetzung mit Dr. Gruppe. gr. 8. geh. 25 Ngr (20 ggr).

**Preiss, Dr. B.**, die klimatischen Verhältnisse des Warmbrunner Thales und deren Einfluss auf Gesundheit und Krankheit. gr. 8. geh. 1. f.

[3356.] In unserm Verlage erschien so eben: Kreisig, C. J., der Zeugdruck und die damit verbundene Bleicherei und Färberei. Erster Band. gr. 8. Mit drei Kupferstichen. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. Preis 5. f.

Der 2. u. 3. Bd. dieses Werkes werden nicht neu aufgelegt.

Berlin, e. O.-M. 1843.

Nücker &amp; Büchler.

[3357.] **Wir offeriren**

und seben Geboten entgegen auf:  
1 Luthers s. Schriften, herausgeg. von Walch. 24 Bde. in Pergmbd.

Ein durchaus sauberes, gut condit. Exemplar.

- 1 Augustini, A., Opera. Tom. I u. II. Fol. Parisiis 1531. Außer wenigen Wurmst., rein u. m. breitem Rande.
- 1 Biblia. Fol. Nürnberg 1692. (vide Ebert 2191.) Lederbd. mit starkem Messingbeschläge.
- 1 Corpus Reformatorm ed. Bretschneider. Tom I—V. Halle 1838. Cart. unaufgeschnitten u. unbeschn. neu.
- 1 Voltaire oeuvres compl. 92 vols. 1785—89. Franzbd. Correcte Ausgabe u. ein schönes Exemplar.

Beide letzte Werke auch in Change.  
Schwerin, 23. Mai 1843.

**Derzen & Schloepke.****Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.**

[3358.] D. E. Friedlein in Cracau sucht und sieht gefälligen Offerten entgegen:

- 1 Martyrologium Romanum (fehlt bei Wesche).
- 1 — — — (Venetiis 1784)  
oder irgend eine andere Ausgabe.

[3359.] E. J. Steinacker in Leipzig sucht unter Preisangzeige:

NB. Entweder neu ob. recht sauber erhalten.

- 1 Bürgers Werke, 8 Thle. 16. Gött. 829—33.
- 1 Hildebrandt, Anekdoten ic. aus d. Leben Friedr. d. Gr. Weimadel.
- 1 Chateaubriand, Congres v. Verona. Hamb.
- 1 Barnhagen v. Ense, biogr. Denkmale. Reimer.
- 1 Deutschland und Russland. Hoff.
- 1 Der junge Feldjäger, Bd. 1. 2. Fleischer.
- 1 Förster, Friedrich Wilhelm I. Potsdam 834.
- 1 Sarrans, Lafayette u. d. Revolution v. 1830. Hamb.
- 1 Kippis, Leben Cooks. Hamb.
- 1 Barnhagen v. Ense, Sophie Charlotte v. Preußen.
- 1 Lebensnachrichten über B. G. Niebuhr. Perthes.
- 1 Pfizer, Luthers Leben. Liesching.
- 1 Wächters histor. Nachlaß. Hamb.
- 1 Venturini, Russland u. Deutschlands Befreiungskriege.
- 1 Elphinstone, Geschichte d. engl. Gesandtschaft, 2. Bd. apart. Weimar 817.
- 1 le Baillants Reisen in Afrika. Voß.
- 1 Arndt, Geist d. Zeit. Bd. 2—4. Reimer.

[3360.] S. Orgelbrand in Warschau sucht unter Preisangzeige:

- 1 Charpentier, Horae entomologicae. Breslau 1825.
- 1 Illigers Magazin der Insectenkunde. 6. Band.
- 1 **Breviarium Capuzin. Alle erschienenen Ausgaben** in Fol., Quarto u. Octavo.
- 1 do. **Romanum. Alle Ausgaben.**

[3361.] Fr. Hanke in Zürich sucht billig und bittet um vorherige Preisangzeige:

- 1 Menken, Homilien üb. d. Hebräerbrief. (Bremen, Kaiser.)

115\*

- [3362.] Ignaz Klug in Wien sucht unter vorheriger Preisanzeige:  
1 Flora oder botanische Zeitung. Regensburg. 1. 8. 9.  
13. 20. Jahrgang à 2 Bde.
- Weigel und Siebmacher's großes Wappenbuch. Folio.  
complet oder auch Supplemente 7—12.
- 
- [3363.] J. Millikowski in Lemberg sucht unter vorheriger Preisanzeige:  
1 Chalybäus, historische Entwicklung der speculativen Philosophie von Kant bis Hegel.
- 
- [3364.] Kirchheim, Schott & Thielmann in Mainz suchen, und bitten um vorherige Anzeige des Preises:  
3 Sasserath, Cursus theol. moralis 4 Partes. 8. Augsburg, Rieger.
- 
- [3365.] J. Lissner in Posen sucht unter vorheriger Preisanzeige:  
1 Gessner, novus thesaurus linguae lat. 4 Tom. Lpzg.  
Folio.
- 
- [3366.] Fr. Severin in Dorpat sucht und bittet um sofortige Ausendung, wenn zu höchstens 4 ₣ netto abgegeben wird:  
1 La Place, Mechanik des Himmels übers. v. Burkhardt  
2 Bde. Berlin 1800—1802.
- 1 allgem. musikal. Zeitung (Breitk. & H.) **1842** wenn sie zu 3 ₣ bis 3½ ₣ abgegeben wird.
- 
- [3367.] Chr. E. Kollmann in Leipzig sucht alt unter vorheriger Preisanzeige:  
1 Pensorofo, Nesse und Oheim (Wienbrack in Lpzg.)  
1 Th. Körners dramat. Werke.
- 
- [3368.] Rudolph & Dieterici in Annaberg suchen unter vorheriger Preisanzeige:  
1 Journal f. Buchdruckerkunst ic. von Meyer I—IX. (auch einzeln; jedoch billig).  
1 Prakt. ökonom. Zeitschrift ic. von Löbe. 1838. 39.
- 
- [3369.] J. D. Schmidt in Salzwedel sucht unter vorheriger Preisanzeige:  
1 Hagemann, Landwirtschaftsrecht.  
1 Förster, braunschw. Kochbuch.  
1 Block, landwirtschaftl. Werke.
- 
- [3370.] F. J. Koppelson in Reval sucht und erbittet sich Offerten durch Herrn E. E. Kollmann in Leipzig:  
1 El. Brenner, Thesaurus Num. Suec. Goth, Mit Abbildungen.  
1 J. W. Jacobs Sammlung verschied. merkwürd., rarer u. anderer Thaler ic. Gotha 1735.  
1 G. H. Sander, Samml. rarer u. merkwürd. Gold- und Silber-Münzen ic. 3 Thle. in 4. Leipzig 1751—54.  
1 J. J. Joachim, neu eröffnetes Münz-Cabinet. in 4. Leipzig bei Heinsius.
- 
- [3371.] Die Gropius'sche Buch- und Kunsthändlung in Berlin sucht und bittet um schleunige Uebersendung:  
Berndt, Siegmund, Hauptmann, heutige deutsche Kriegswaffenhandlung unter Sr. Kurf. Durchlaucht zu Brandenburg Infanterie und Leibgarde gebraucht wird. Berlin 1674. Rupert Völkern.
- 
- [3372.] Leopold Voß in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzeige:  
1 Constitutiones Apostolicae, libri VIII.  
1 Goar, Euchologion sive Rituale Graecorum, graece et latine 1730. Venetiis. Fol.
- 1 Krug, Handbuch der Philosophie 2 Bde. Leipzig 1828.
- 1 Korb, Diarium itineris in Moscoviana. Viennae 1700. Fol.
- 1 Ermann, Mémoires p. servir à l'histoire de Charlotte Sophie. Berlin 1801.
- 1 Mémoires politiques, amusants et satyriques de Mess. S. N. D. B. C. de Lion 3 Vol. 1735.
- 1 Engel, Geschichte von Halisch. Wien 1792.
- 1 Zoega, Flora Islandica. Lipsiae 1774.
- 1 Roth, botanische Bemerkungen. Leipzig, 1807.
- 1 Krönke, Anleitung zur Regulirung der Steuern. Giesen 1810.
- 1 Meiners, Ueberreste des Alterthums im östlichen Sibirien.
- 1 Buch, über Ammoniten.
- 1 Ehrenberg, Bildung der europ. Kreidefelsen.
- 1 Pabst, Anleitung zur Rindviehzucht. Stuttgart 1829.
- 1 Nova Acta physico-medica Academ. Caesar. Leopold. Carolinae naturae curios. Vol. I—VIII. 1757—1791.
- 1 do. do. IX—XIX. et Supplementa 1818—1842.
- 1 Zinckisen, das 400 jährige Ereil der Athenieser auf Salamis und im Peloponnes im 6. bis 10. Jahrhundert. 1836.
- 
- [3373.] Brockhaus & Avenarius in Leipzig suchen und bitten um vorherige Preisanzeige:  
2 Stobaeus ed. Heeren II. oder auch complet.
- 1 Dithmar, deutsche Chronik übersetzt von Ursinus.
- 1 Gmelin, Reise in Russland. 4 Bde. 4.
- 1 Dreyer, Nutzen des Gedichts Reinecke de Voß. Wismar 768.
- 1 Biblia hebraica, cum vers. lat. studio L. de Biel 4 voll. Wien, 1743. 8.
- Launay, Mineralogie der Alten.
- 1 Bopp, Lehrgebäude der Sanscritsprache.
- 1 Graff, Sprachschatz, so weit das Buch erschienen.
- 1 Weber, Commentatio de legib. Francon., Salicor. etc. Heidelberg 1821.
- 1 Adelung, Mithridates. 4 Bde.
- 1 Schulz, Erläuterungen über Kants Kritik der reinen Vernunft.
- 1 Pabst, Anleit. zur Rindviehzucht. Mit 9 Kpfen.
- 1 Plutarch von Reiske, diejenigen Bände, welche die Moralia enthalten.
- 1 Sachetti, Unterricht in der Theatermalerei. 4. 1830. Fehlt, wird gesucht.
- Antwort auf unsere frühere Mittheilung in den „Bemerkungen“ wegen Lafontaine Familiengesch.
- 1 Moscow, Geschichte der Deutschen 2. Thl., oder auch vollständig.
- 
- [3374.] J. D. Weigel in Leipzig sucht:  
1 Allgem. Bauzeitung, herausgeg. v. L. Förster. Jahrg. 1839—42 incl. br.
- 1 Boettner, Choralbuch. (Hahns in H.)

[3375.] E. Berger in Guben sucht unter vorheriger Preis-Anzeige:  
3 Riedesel, Mindviehzucht.  
1 W. Aleris, d. falsche Woldemar.  
1 Schillers Werke, T.-A. in 18 Bdchn. Bd. 2. apart.

[3376.] Volger & Klein in Landsberg a/W. suchen billig unter vorheriger Preis-Anzeige:  
1 Deutsche Jahrbücher, vom Anfang an, oder auch Jahrgang 1842 apart.

[3377.] J. J. Bohné in Cassel sucht unter vorheriger Anzeige:  
1 De sive historica Xenophontis Cyropaedia von Güldenen oder Jacobitz.

#### Uebersetzungs-Anzeigen.

##### [3378.] **Byron's Don Juan.**

Die kürzlich aufgefundenen acht letzten Gesänge von Byrons Don Juan erscheinen fast gleichzeitig mit dem englischen Originale in einer von mir bearbeiteten deutschen Uebersetzung im Commissions-Verlage einer hiesigen Buchhandlung.

Leipzig, den 30. Mai 1843.

Theodor Oelsner.

[3379.] Bei mir erscheint Uebersetzung des Romans  
La mine d'or pr. Ellie Berthet  
welches ich zu Vermeidung von Collisionen hiermit anzeigen.  
Leipzig, 29. Mai 1843.

Ch. G. Kollmann.

#### Burückverlangte Bücher u. s. w.

[3380.] Bitte um gefällige Rücksendung von  
Klee's Grundriß der kath. Moral  
da unser Vorraht gänzlich vergriffen ist, und wir auch dieserhalb  
alle à Cond.-Beschreibungen unberücksichtigt lassen müssen.  
Mainz, 23. Mai 1843.

Kirchheim, Schott & Thielmann.

[3381.] **B u r ü ck**  
erbitte ich mit alle Exemplare von:  
**Feldmann, kirchl. Zeit- und Lebens-**  
**fragen. broch.**

welche ohne Aussicht auf Absatz lagern!

Eduard Meyer in Cottbus.

#### Bitte um Rücksendung.

Rosenkranz Schelling wird so stark nachverlangt, daß  
kein Exemplar mehr auf dem Lager ist, während noch viele Set-  
tel unerledigt vorliegen; deshalb werden diejenigen resp. Hand-  
lungen, welche davon ohne Aussicht auf Absatz lagern  
haben, mich durch gefällige schnelle Remission sehr verpflichten.

Danzig, den 15. Mai 1843.

Fr. Sam. Gerhard.

#### Vermischte Anzeigen.

[3383.] Da wir diese Ostermesse nicht persönlich in Leipzig abrechnen, so hat Herr F. A. Brockhaus die Güte gehabt, für uns laut Zahlungsliste die betreffenden Saldis während der Messe auf der Börse auszuzahlen und glauben wir keinen unsrer geehrten Herren Collegen übersehen zu haben.

Münster, Anfangs Mai 1843.

Fr. Wundermann'sche Buchh.

[3384.] Diejenigen Herren Verleger, welche neuerdings von Hrn. Alexander Müller, Regierungsrath a. D. zu Weimar, Manuskripte übernommen haben, oder dergleichen fünfzig übernehmen sollten, erfülle ich, mich hiervon gefälligst zu benachrichtigen, da ich beziehungsweise diesen Herren Verlegern ein vortheilhaftes Anerbieten machen kann.

**G. Froebel** in Rudolstadt.

[3385.] Zur Bekanntmachung aller orientalischen Schriften empfehle ich den Bibliographischen Anzeiger für orientalische Literatur, welcher jedem Hefte der Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes beigegeben wird.

In ungefähr 3—4 Wochen wird das 1. Hefte des V. Bandes erscheinen, weshalb ich um gefl. schnelle Einsendung der Anzeigen bitten muß. Beilagen werden 300 in 8. erbeten; die Gebühren sind wie früher.

Bonn, im Mai 1843.

**H. B. König.**

#### Billigste Modenzeitung!

Da der von mir beabsichtigte Titel:

**Leipziger Moden-Journal**

auf geschehene Reklamation von Seiten des Herrn Verlegers der Allgemeinen Modenzeitung wegen befürchteter Verwechslung hoher Seits nicht gestattet worden ist, so habe ich für das laufende Quartal den früheren Titel der Zeitschrift:

Gutenberg wieder aufgenommen, jedoch für das III. Quartal um einen andern entsprechenden Titel nachgesucht.

Die Modenkupfer sind brillant, wohentlich eines von 3 Figuren, abwechselnd 2 Herren und 1 Dame und 1 Herr und 2 Damen, so wie überhaupt die Zeitschrift, unverhältnismäßig zu dem billigen Preise von 15 Mgr. pro Quartal, prächtig ausgestattet ist. Die pariser Kupfer erfolgen nicht nur gleichzeitig mit denen der übrigen Modenzeitungen, sondern noch 8—14 Tage eher, wovon sich die Herren Buchhändler bei näherer Würdigung überzeugen können. Ich bitte deshalb um baldige Bestellungen für das III. Quartal, auch werde ich auf Verlangen Probenummern versenden.

Leipzig, im Mai 1843.

Expedition Petersstraße No. 31/58 1. Etage.  
N. Büchner, Redakteur und Herausgeber.

[3387.] An die Herren Verleger.

Ich ersuche die Herren Verleger, besonders der Rheinprovinz und Westphalens, mir zur kritischen Beurtheilung in dem „Sprecher“ oder „rheinisch-westphälischen Anzeiger“ ein Freiseminar ihrer neu erscheinenden Verlagswerke gefälligst übersenden zu wollen.

Bücher, deren Besprechung durch irgend einen Umstand verhindert wird, erfolgen zurück; ein Exemplar der die betreffende Recension enthaltenden Nummer übersende ich gern.

Mögen die geehrten Herren Verleger ja nicht übersehen, wie sehr eine solche Besprechung in ihrem eignen Interesse liegt.

J. Bagel in Wesel.

[3388.] Um Einsendung aller

Auctions- u. antiquarischen Cataloge  
in doppelter Anzahl, durch ihren Commissionär: die Arnoldsche Buchhandlung in Leipzig, bittet  
die Winklersche Buchhandlung in Dresden.

[3389.] Edvard Levysohn in Marienwerder erbittet

sich zur Post à cond.:

1 Instruction für Eisenbahn- und Telegraphen-Beamte.

[3390.] Ich bitte mir stets nach Erscheinen 1 Expl. von Musterzeichnungen und Vorlegeblätter für Gewerbetreibende pro novitate einzufinden.

C. Brünslow in Neubrandenburg.

[3391.] Franz Wimmers Buchhandlung in Wien

bittet von nun an um schnelle Einsendung der Nova aus allen Zweigen der Literatur in mäßiger Anzahl. —

[3392.] Von allen fernerhin neu erscheinenden guten kathol. Gebetbüchern, sowie Handbüchern für Reisende in den Rheingegenden, erbitten wir uns à c. 2 Expl.

Cöln.

E. Heinrigs & S. J. Gatti.

[3393.] Sowohl auf den Remittenden-Facturen, als auch im Börsenblatt und auf unsern Rechn.-Auszügen haben wir dringend gebeten uns

Nichts zu disponiren;

wobei wir nur das Interesse unsrer Herren Collegen im Auge hatten, da fast von allen im Jahre 1842 versandten Artikeln neue Auflagen im Druck sind, nach deren Erscheinen wir auf keinen Fall noch Exemplare von früheren Auflagen zurücknehmen werden.

Sollten noch Handlungen zur Remittur von

Rendschmidt Lesebuch f. obere Klassen,

do. do. f. mittlere Klassen,

Deutschmanns 1. Lesebuch,

berechtigt sein, so bitten wir, solche umgehend zurückzusenden, später als den 30. Juni wird davon Nichts mehr angenommen.

Breslau, d. 15. Mai 1843.

J. C. C. Leuckart.

[3394.] An meine geehrten Geschäftsfreunde außerhalb der österreich. Monarchie.

Freundlichst dankend für die bisherige bereitwillige Zusendung von Neuigkeiten bitte ich angelegentlichst, mir von nun \*) Nichts mehr unverlangt zu senden, da ich jetzt meinen Bedarf so schnell als möglich selbst wählen werde. Prospekte, Plakate und besonders 480—500 Anzeigen mit Firma zum Beilegen — nach deren Empfang ich die nöthige Zahl der darauf angezeigten Gegenstände verlangen werde — sind mir jedoch stets willkommen. —

Haben Sie die Güte, gef. genaue Notiz davon zu nehmen, um gegenseitig Porto und vergebliche Mühe zu ersparen.

Zugleich ersuche ich, das etwas verspätete Eintreffen meiner diesjährigen Remittenden dadurch entschuldigen zu wollen, daß der Compagnon und alleinige Leiter meiner Buchhandlung seit mehreren Wochen fieberfrank und daher verhindert war, während dieser Zeit im Geschäft thätig zu sein.

Temesvar, Ergebenst  
am 10. Mai 1843. Jos. Beichel,  
Buch- u. Steindruckereibesitzer.

\*) mit Ausnahme neuerer auf Ungarn Bezug habender Erscheinungen.

[3395.] Verlag zu kaufen gesucht.

Ein kleines, aber gutes Verlagsgeschäft, oder auch blos einige gut rentirende Verlagsartikel werden zu kaufen gesucht. Schriftliche Anträge unter der Chiffre S. No. 21 befördert die Exped. d. Bl.

[3396.] Es wird von einem jungen Manne eine solide Verlagsbuchhandlung gegen baare Zahlung zu kaufen gesucht. Wenn vielleicht viele der Herren Verleger aus bestimmten Rücksichten von öffentlichen Gesuchen keine Notiz nehmen, so kann der Suchende versichern, daß hier nur reelle Absichten zu Grunde liegen und die vorkommenden Anerbieten mit der größten Discretion behandelt werden sollen. Gesl. Offerten wird Herr Kohler unter der Chiffre E. S. zu übernehmen die Güte ha-

ben. — Schon früher wurde in diesem lobl. Blatte unter der nämlichen Thifte ein Gesuch eingerückt, und erlaubt sich deshalb der Suchende zur Richtschnur höfl. zu bemerken, daß auf Handlungen **unter 10,000 f** nicht, jedoch auf solche, wenn sie auch das dreifache des erwähnten Preises überschreiten, reicht wird.

[3397.] Die Vorräthe eines Musikalien-Leihinstitutes, gegen 2000 f ord. betragend, und zu  $\frac{2}{3}$  erst seit einem Jahre neu angeschafft, sollen im Ganzen billig verkauft werden. Nähtere Nachweisung giebt Herr A. F. Böhme in Leipzig.

### Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig am 29. u. 30. Mai 1843,  
mitgetheilt von der J. C. Hinrichsschen Buchhandlung.

#### Baerecke in Eisenach:

Trautvetter, F. W., Fest- und Casualreden. gr. 8. Geh. (in Comm.) \*  $\frac{1}{2}$  f

#### Brausche Buchh. in Jena:

Eichstaedt, H. C. A., de beneficio Lynkeriano in Academia Jenensi constituto ejusque celeberrimo quondam auctore.

4.  $\frac{1}{8}$  f

#### Graz & Gerlach in Freiberg:

Wagner, C. A., Nede: welche Vortheile hat es f. den Volksschullehrer, wenn er zugleich auch Familienvater ist? 8. Geh. (in Comm.) \*  $\frac{1}{6}$  f

#### Deiters in Münster:

Moermann, J., die nothwendigsten u. heilsamsten Andachtsübungen. 3. verm. u. verb. Ausg. Kl. 18.  $\frac{1}{12}$  f  
So sollet ihr beten! Ein Gebetbuch f. kath. Christen. Miniaturausg. mit 1 Stahlst. Kl. 18.  $\frac{1}{4}$  f auf milchweissem Velinpap.  $\frac{3}{8}$  f

#### Dörfeling in Leipzig:

Dante Alighieri's göttliche Komödie, ins Deutsche übertr. u. historisch, ästhetisch u. vornehmlich theologisch erläutert v. R. Graul. 1 Th.: die Hölle. gr. 8. Geh. 2. f

Graul, R., Hammerschläge in Dreizeilern. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  f

#### Enrich & Sohn in Linz:

Haas, C., Die Verbauung des Menschen im gesunden u. franken Zustande. 8. Geh.  $\frac{5}{12}$  f

Stroz, R., der geschwinde Franzose, oder: Kleine franz. Sprachlehre f. Anfänger jedes Alters. gr. 8. Geh.  $\frac{5}{12}$  f

#### Expedition des Mefistofeles in Münster:

Steinmann, Fr., Mefistofeles. Revue der deutschen Gegenwart in Skizzen und Umrissen. 3. Th. Kl. 8. Geh. \* 1. f

#### Finsterlin in München:

Breitenberger, F., auch ein Wort über die in den Kammern besprochene Kniebeugung vor dem Sanktissimum. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{12}$  f

#### Franchische Verlagsb. in Stuttgart:

Löwe, Ferd., Gedichte. 8. Geh. 1. f 6 Nf

Nau, H., Thaddäus Kościuszko. Historischer Roman. 3 Thle. 8. Geh. 6. f

#### Hammerich in Altona:

Staats-Lexikon von v. Rotteck u. Welcker. 14. Bd. 4. Lief. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  f

#### Hazenberg & Co. in Leyden:

Nolte, F. W., Atlas der Hautkrankheiten, mit erläuterndem Text. 2. Abth. gr. Fol. \*\* 11. f

#### Hoffmann & Campe in Hamburg:

China und die Chinesen, von Tradescant Ray. Aus dem Engl. von H. Schirges. 2 Thle. 8. Geh. 2. f

Grah, J., Helgoland. Originalansichten in Stahlstich. 1. Heft.

6 Blätter. 16. \*  $\frac{1}{2}$  f

Sinnett, F. W. P., Elementarbuch d. engl. Sprache. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  f

#### Kohnen in Aachen:

Fröhlich, M. A., neuerster Liebes-Briefsteller. 3. Aufl. gr. 12. Geh.  $\frac{1}{3}$  f  
**sagas**, légendes des bords du Rhin, orné de 8 gravures sur acier. 2. édit. gr. in-8. Geh. \*  $2\frac{1}{2}$  f

#### Krabbe in Stuttgart:

Marrhat's Werke, neu aus dem Engl. v. C. Kolb. 4. Bdchn.: Percival Scène. 4. Bdchn. gr. 16. Geh.  $\frac{1}{6}$  f

#### Mehlerische Buchh. in Stuttgart:

Bulwers, C. L., Werke. 103. u. 104. Bdchn.: Derdeite der Barone, aus d. Engl. von G. Pfizer. 3. u. 4. Bdchn. 16. Geh. à  $\frac{1}{8}$  f

James, G. P. M., Romane, in deutschen Übersetr. hrsg. von F. Notter u. G. Pfizer. 54 u. 55. Bdchn.: Das alte Regime. 2. u. 3. Bdchn. 16.

Geh. à  $\frac{1}{8}$  f

— ders. 59. u. 60. Bdchn.: Die Tage des Waldlebens. 1. u. 2. Bdchn. 16. Geh. à  $\frac{1}{8}$  f

Schreiber, H., Baden-Baden, die Stadt, ihre Heilquellen u. Umgebung. 2. verb. Aufl. gr. 16. Geh. 1 f Mit einer Karte  $1\frac{1}{3}$  f

#### Mensel in Weissenfels:

Fulda, K., Gedichte. gr. 16. Geh.  $\frac{1}{2}$  f

Hentschel, C., Aufgaben z. Zifferrechnen. 2. Heft. 1. Abth. 8. Geh. 2 Nf

— Antwortbüchlein dazu. 8. Geh. 4 Nf

Schmidt, A., Erzählungen nach der evang. Geschichte f. d. Jugend. 8. Naumburg. Geh. (in Comm.)  $\frac{1}{2}$  f

#### Nicolaische Buchh. in Berlin:

Erichson, W. F., Bericht über die wissenschaftl. Leistungen im Gebiete der Entomologie währ. d. J. 1841. gr. 8. Geh. \* 1. f

Graff's althochdeutscher Sprachschatz. 27. Lief. (Schluss.) gr. 4. Subscr.-Pr. \*  $1\frac{1}{6}$  f

Guhl, Erm., Ephesiaca. 8maj. Geh.  $1\frac{1}{3}$  f

Homeri Ilias, ex recogn. Imm. Bekkeri. 8maj. Geh.  $1\frac{2}{3}$  f

Lieder, geistliche, für Schule u. Haus, hrsg. v. O. Schulz. 3. Aufl. (dritter Text.) 12. baar 3 Nf netto.

— ders. (neuerter Text.) 12. baar 3 Nf netto.

Link, H. F., Jahresbericht über die Arbeiten für physiolog.

Botanik im J. 1841. gr. 8. Geh. \*  $\frac{5}{6}$  f

Militair-Gesetz-Sammlung, preußische, hrsg. v. G. Triccius. 2. Bd. 2. Heft. gr. 4. Geh. \*  $\frac{5}{12}$  f

Möser's, J., sämmtliche Werke, neu geordnet u. aus d. Nachl. desselben gemehrt durch B. R. Abeken. 9. Th. gr. 8. Geh. \*  $\frac{5}{6}$  f

(6—8. Th. sind noch nicht erschienen.)

Pinder, M., die Beckerschen falschen Münzen, beschrieben.

Mit 2 Tafeln gr. 8. Geh. \*  $\frac{5}{6}$  f

Ueber öffentliches Rechtsverfahren. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  f

Zeitschrift für geschichtliche Rechtswissenschaft, hrsg. v. F. C. v. Savigny, C. F. Eichhorn, u. A. A. F. Rudorff. 11. Bd. 3. Heft.

gr. 8. Geh.  $\frac{5}{6}$  f

#### Verthes-Besser & Maake in Hamburg:

Bericht, dritter, über die Wirksamkeit des Hamburg. Vereins z. Für-

sorge für entlassene Straflinge. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{8}$  f

Lücke, Fr., die zwiesache, innere u. äußere, Mission der evang. Kirche, ihre gleiche Nothwendigkeit u. nothwend. Verbindung. Eine Rede in der Missions-Versammlung zu Göttingen am 13. Nov. 1842.

gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  f

Rümker, C., mittlere Oerter von 12000 Fix-Sternen, für den Anfang von 1836, abgeleitet aus den Beobachtungen auf der Hamburger Sternwarte. gr. 4. \* 3 f

Schumacher, H. C., Lagen der Thürme und der Sternwarte in Hamburg gegen den Thurm der grossen Michaeliskirche, nebst ihren Höhenunterschieden, und Tafeln, um das Hamburger Fussmaass in Dänisches, Preussisches, Franz. und Engl. Maas, und die fremden Maasse in Hamburger Fussmaas zu verwandeln. gr. 4. Geh. \*  $\frac{5}{12}$  f

#### C. & H. Reclam sen. in Leipzig:

Freytag, Godofr. Car., Carmina votiva Portae inter solennia natalitia 1843. kl. 4. Geh. \* 10 Nf

#### Ph. Reclam jun. in Leipzig:

Wehl, F., Berliner Wespen. 2. Heft. gr. 16. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  f

<b>Schreck in Leipzig:</b>	Aventures de Robert-Robert, par <i>L. Desnoyers</i> . Tomes I et II. In-8. Bruxelles, Muquardt.
Großmann, G. G. L., Rede zur Weihe der Schwedenfahne der Büttierung zu Leipzig. gr. 8. Geh. * 1/6,-	* 5/6,-
Jacobi, W., die Nationalangelegenheit zunächst der deutschen Landwirthe: Thaers Denkmal. 8er. 8. Geh. * 1/3,-	15 fr.
<b>Schröder in Berlin:</b>	Le Cabinet de lecture; par <i>M. J. Bresset</i> . 2 vol. in-8. Paris, Magen.
Schulz, O., zur deutschen Grammatik. Einleitfaden f. d. grammatischen Unterricht in Volksschulen. 8. Geh. * 1/4,-	15 fr.
<b>Schweizerbart in Stuttgart:</b>	La Chambre noire; par <i>G. Desnoiresterres</i> . Tome I. In-8. Paris, Leclerc.
Blum, J. R., die Pseudomorphosen des Mineralreichs. gr. 8, Geh. 2,-	15 fr.
Reinhardt, J. F. G., die Bewirthschaffung des Berlheimer Hofes, ein Beitrag zur Beschreibung der Landwirtschaft in Württemberg. gr. 8. Geh. 5/8,-	L'Europe pendant la révolution française; par <i>M. Capefigue</i> . Tomes I et II. In-8. Paris, Belin-Leprieur. 15fr.
<b>Tonnenberg in Oldenburg:</b>	Galerie des contemporains illustres; par un homme de rien. 61. livr. Casimir Perier. 1. partie. In-18. Paris, René.
Abendunterhaltungen unter Landleuten über Gegenstände der Landwirtschaft. 8. 1841. Geh. (in Comm.) 1/4,-	L'ouvrage aura 120 livr. qui formeront 10 vol. Chaque livr. coutre 50 c., chaque vol. 4 fr.
Köhler, W., Bemerkungen über die Polizeiverwaltung der Stadt Oldenburg. 8. Bremen. Geh. 1/3,-	Le grand chemin du roi, roman de James, traduit de l'anglais par le traducteur de Gipsy. 3 vol. in-8. Paris, Mansart.
<b>Treng in Frankfurt a. M.:</b>	22 fr. 50 c.
Kimbel, W., Journal f. Bau- u. Möbelschreiner &c. Neue Folge. 8. Heft. qu. 1/2 Fol. schwarz * 11/24,-, color. * 11/12,-	Histoire et description des voies de communication aux Etats-Unis et de travaux d'art qui en dependent, par <i>Mich. Chevalier</i> . Tome II. 2. partie. In-4. Paris, Ch. Gosselin.
<b>Troschel in Trier:</b>	12 fr. 50 c.
Sammlung von Gesetzen u. Verfugungen über das Verfahren beiden rhein. Gerichten, herausg. v. J. B. Kohn. gr. 8. 21/2,-	Histoire naturelle de la santé et de la maladie chez les végétaux et chez les animaux en général, et, en particulier, chez l'homme; suivie du formulaire pour une nouvelle méthode de traitement hygiénique et curatif; par <i>F. V. Raspail</i> . 2 vol. in-8. Paris, Levavasseur.
Wagnersche Buchh. in Schlesien:	24 fr.
Schorch, Fr. E., Predigt bei der Jubelfeier der 25jähr. Regier. des Fürsten Heinrich LXII. 8. Geh. ** 39,-	Histoire philosophique et littéraire du Théâtre-français depuis son origine jusqu'à nos jours; par <i>Hippolyte Lucas</i> . In-12. Paris, Ch. Gosselin.
T. O. Weigel in Leipzig:	3 fr. 50 c.
<b>Seidenschnur, C. O., de Hippocratis methodo alvum purgandi. Dissertatio inaug. historico-medica. 4. Geh. (in Comm.) * 1/3,-</b>	Histoire politique de l'année 1842; par <i>Serre</i> . 3. année. gr. in-8. Paris, Renouard & Co. * 11/2,-

### Im Auslande erschienene Werke.

(Mitgetheilt von J. de Marce.)

#### In dánischer Sprache.

Ibsen, P. D., vor Herres Jesu Christi Liv. Fortalt med Biætens egne Ord. En Læsebog for Borger- og Kvindeføler. 8. Kjøbenhavn, Philipsen. \* 5/6,-

Plan af Kjøbenhavn med Forstæder. (En Relief.) 1 Blatt in Fol. Ebend. \* 11/3,-

#### In englischer Sprache.

London interiors, with their costumes and ceremonies. A grand national exhibition of the religious, regal, and civic solemnities, public amusements, scientific meetings, and commercial scenes of the british capital; beautifully engraved en steel. Part. I. and II. gr. 4. London, (Leipzig, T. O. Weigel.) \* 2/3,-

#### In französischer Sprache.

Anatomie et physiologie du système nerveux de l'homme et des animaux vertébrés; par *F. A. Longet*. Tome I. In-8. Paris, Fortin, Masson et Co. 16 fr.

Annuaire de la Pairie et de la Noblesse de France et des maisons souveraines de l'Europe, publié sous la direction de *M. Borel d'Hauterive*. Année 1843. In-8. Paris, (Brockhaus & Avenarius.) \* 2,-

Archives israélites de France, recueil mensuel historique, biographique, bibliographique et littéraires, par une société d'hommes de lettres sous la direction de *S. Cahen*. 4. année 1843 en 12 livr. In-8. Paris, Renouard & Co. \* 51/3,-

<b>Schröder in Berlin:</b>	Aventures de Robert-Robert, par <i>L. Desnoyers</i> . Tomes I et II. In-8. Bruxelles, Muquardt.
Schulz, O., zur deutschen Grammatik. Einleitfaden f. d. grammatischen Unterricht in Volksschulen. 8. Geh. * 1/4,-	Berthe Fremicourt; par <i>S. Henry Berthoud</i> . 2 vol. in-8. Paris, de Potter. 15 fr.
<b>Schweizerbart in Stuttgart:</b>	Le Cabinet de lecture; par <i>M. J. Bresset</i> . 2 vol. in-8. Paris, Magen.
Blum, J. R., die Pseudomorphosen des Mineralreichs. gr. 8, Geh. 2,-	15 fr.
Reinhardt, J. F. G., die Bewirthschaffung des Berlheimer Hofes, ein Beitrag zur Beschreibung der Landwirtschaft in Württemberg. gr. 8. Geh. 5/8,-	La Chambre noire; par <i>G. Desnoiresterres</i> . Tome I. In-8. Paris, Leclerc.
<b>Tonnenberg in Oldenburg:</b>	15 fr.
Abendunterhaltungen unter Landleuten über Gegenstände der Landwirtschaft. 8. 1841. Geh. (in Comm.) 1/4,-	L'Europe pendant la révolution française; par <i>M. Capefigue</i> . Tomes I et II. In-8. Paris, Belin-Leprieur. 15fr.
Köhler, W., Bemerkungen über die Polizeiverwaltung der Stadt Oldenburg. 8. Bremen. Geh. 1/3,-	Galerie des contemporains illustres; par un homme de rien. 61. livr. Casimir Perier. 1. partie. In-18. Paris, René.
<b>Treng in Frankfurt a. M.:</b>	L'ouvrage aura 120 livr. qui formeront 10 vol. Chaque livr. coutre 50 c., chaque vol. 4 fr.
Kimbel, W., Journal f. Bau- u. Möbelschreiner &c. Neue Folge. 8. Heft. qu. 1/2 Fol. schwarz * 11/24,-, color. * 11/12,-	Le grand chemin du roi, roman de James, traduit de l'anglais par le traducteur de Gipsy. 3 vol. in-8. Paris, Mansart.
<b>Troschel in Trier:</b>	22 fr. 50 c.
Sammlung von Gesetzen u. Verfugungen über das Verfahren beiden rhein. Gerichten, herausg. v. J. B. Kohn. gr. 8. 21/2,-	Histoire et description des voies de communication aux Etats-Unis et de travaux d'art qui en dependent, par <i>Mich. Chevalier</i> . Tome II. 2. partie. In-4. Paris, Ch. Gosselin.
Wagnersche Buchh. in Schlesien:	12 fr. 50 c.
Schorch, Fr. E., Predigt bei der Jubelfeier der 25jähr. Regier. des Fürsten Heinrich LXII. 8. Geh. ** 39,-	Histoire naturelle de la santé et de la maladie chez les végétaux et chez les animaux en général, et, en particulier, chez l'homme; suivie du formulaire pour une nouvelle méthode de traitement hygiénique et curatif; par <i>F. V. Raspail</i> . 2 vol. in-8. Paris, Levavasseur.
T. O. Weigel in Leipzig:	24 fr.
<b>Seidenschnur, C. O., de Hippocratis methodo alvum purgandi. Dissertatio inaug. historico-medica. 4. Geh. (in Comm.) * 1/3,-</b>	Histoire philosophique et littéraire du Théâtre-français depuis son origine jusqu'à nos jours; par <i>Hippolyte Lucas</i> . In-12. Paris, Ch. Gosselin.
<b>Intérêts généraux du protestantisme français; par le comte Agénor de Gasparin.</b> In-8. Paris, Delay. 7 fr.	3 fr. 50 c.
<b>Lucrèce, tragédie en cinq actes et en vers; par Ponsard.</b> In-8. Paris, Furne. 4 fr.	Intérêts généraux du protestantisme français; par le comte Agénor de Gasparin. In-8. Paris, Delay. 7 fr.
<b>Mémoires de Philippe de Commynes.</b> Nouv. édit., revue sur les manuscrits de la bibliothèque royale, et publiée, avec annotations et éclaircissements, par Mlle. Dupont. Tome II. In-8. Paris, J. Renouard. 9 fr.	Mémoires d'une Lorette, publiés par <i>Maximilien Perrin</i> . 2 vol. in-8. Paris, Leclerc.
<b>Tome II.</b> In-8. Paris, J. Renouard. 9 fr.	15 fr.
<b>Mémoires de Philippe de Commynes.</b> Nouv. édit., revue sur les manuscrits de la bibliothèque royale, et publiée, avec annotations et éclaircissements, par Mlle. Dupont. Tome II. In-8. Paris, J. Renouard. 9 fr.	Mémorial militaire français-allemand; par <i>H. Petitgrand</i> . gr. in-12. Paris, Renouard & Co. 1,-
<b>Plan af Kjøbenhavn med Forstæder.</b> (En Relief.) 1 Blatt in Fol. Ebend. * 11/3,-	Les Mystères de Paris; par <i>Eug. Sue</i> . 6. partie. 2. édit. In-8. Paris, Ch. Gosselin. 7 fr. 50 c.
<b>Tablettes grammaticales.</b> Analyse généalogique des principes de la grammaire française. Atlas de 16 tableaux avec texte explicatif et modèle d'exercices; par <i>Henri Paris</i> . In Fol. Paris, Renouard & Co. En noir * 21/3,-, colorié * 22/3,-	Le siècle maudit; par <i>A. Dumesnil</i> . In-8. Paris, Pagnerre. 4 fr.
<b>Traité du droit romain; par F. C. de Savigny.</b> Trad. de l'allemand par <i>Ch. Guenoux</i> . Tome III. In-8. Paris, F. Didot. 7 fr. 50 c.	Tablettes grammaticales. Analyse généalogique des principes de la grammaire française. Atlas de 16 tableaux avec texte explicatif et modèle d'exercices; par <i>Henri Paris</i> . In Fol. Paris, Renouard & Co. En noir * 21/3,-, colorié * 22/3,-
<b>Traité théorique et pratique des preuves en droit civil et en droit criminel; par E. Bonnier.</b> In-8. Paris, Joubert. 9 fr.	Traité du droit romain; par F. C. de Savigny. Trad. de l'allemand par Ch. Guenoux. Tome III. In-8. Paris, F. Didot. 7 fr. 50 c.
<b>Les Trois Rohan; par Roger de Beauvoir.</b> 2 vol. in-8. Paris, Dumont. 15 fr.	Traité théorique et pratique des preuves en droit civil et en droit criminel; par E. Bonnier. In-8. Paris, Joubert. 9 fr.
<b>In italienischer Sprache.</b>	Les Trois Rohan; par Roger de Beauvoir. 2 vol. in-8. Paris, Dumont. 15 fr.
<b>Abrahams, N. C. L., Scelta di prose italiane d'Autori moderni.</b> 1. Levering. St. 8. Kjøbenhavn, Philipsen.	7 fr.
	1/2,-

#### In italienischer Sprache.

Abrahams, N. C. L., Scelta di prose italiane d'Autori moderni. 1. Levering. St. 8. Kjøbenhavn, Philipsen.